



Wichtiger Teilnehmerhinweis Bundeschampionate 2020

Seit einigen Wochen treten im Norden und vereinzelt im Süden Deutschlands Fälle der **Infektionskrankheit „Equine Virus Arteritis“ (EVA)** auf. EVA ist in Deutschland meldepflichtig, so dass jeder Ausbruch den Veterinärbehörden gemeldet werden muss.

Vor diesem Hintergrund weisen wir auf den **§ 66.1.3 der LPO** hin:
Zu PLS nicht zugelassen sind Pferde, die an ansteckenden Krankheiten leiden oder sich in Gesundheitsbeobachtung befinden!

Demnach dürfen akut erkrankte Pferde und äußerlich gesunde Pferde, in deren Bestand bei anderen Pferden typische Anzeichen einer Infektionskrankheit (z.B. Fieber) aufgetreten sind, nicht am Bundeschampionat 2020 teilnehmen.

BITTE KONTROLLIEREN SIE VOR DER ABFAHRT NACH WARENDORF DIE TEMPERATUR IHRES PFERDES/PONYS!!!

Normaltemperatur: 37,5°C – 38,0°C

An EVA erkranken können Stuten, Wallache und Hengste. Erkrankte Pferde erholen sich in der Regel von der Erkrankung.

! BESONDERS RELEVANT FÜR HENGSTHALTER !

Erkrankte Hengste werden mit einer Wahrscheinlichkeit von ca. 30 - 40% zu dauerhaften Virusträgern und scheiden das Virus mit dem Samen über Monate, Jahre oder sogar lebenslang aus. Diese Hengste sind auf EU-Besamungsstationen nicht mehr zugelassen!

Um einer Verbreitung der Infektionskrankheit über den Samen zu verhindern, gibt es für Hengste, die in der Zucht eingesetzt werden, rechtliche Vorgaben zur Testung auf das Virus.

Typische Krankheitsanzeichen für EVA:

- Fieber; Mattigkeit und Inappetenz
- Bildung von Ödemen, z. B. an den Gliedmaßen, rund um das Auge oder bei männlichen Tieren am Schlauch
- Augenentzündung und Augenausfluss
- Husten, Nasenausfluss
- Bei Hengsten herabgesetzte Fruchtbarkeit, bei tragenden Stuten Aborte

Die **Krankheitsübertragung** erfolgt vor allem bei Kontakt mit infizierten Tieren über eine Tröpfcheninfektion, z. B. durch Schnauben oder Husten der Pferde. Auch möglich ist eine Übertragung über Tränenflüssigkeit, Kot, Blut oder Urin. Infizierte Hengste scheiden das Virus über den Samen aus.

Um generell das Risiko für eine Krankheitsübertragung auf dem Turnier gering zu halten, bitten wir um dringende Beachtung der „**Top 5“ Tipps für mehr Hygiene auf dem Turnier (siehe Anlage)**.